

# WIMSHEIMER RUNDSCHAU

Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



# WIMSHEIM

Nummer 32

Freitag, 11. August 2017

Jahrgang 59

## *Sanierung der Hütte an der ehemaligen Saatschule*



Die Waldhütte an der ehemaligen Saatschule und Biotop der Gemeinde wird regelmäßig durch den Kindergarten und die Grundschule als „grünes“ Klassenzimmer genutzt. An der etwas in die Jahre gekommenen Hütte wurden nunmehr erste Renovierungsarbeiten vorgenommen. Im Inneren wurde der Boden abgeschliffen und neu versiegelt. Außen wurden die Eingangstür und die ersten Fensterläden instandgesetzt und ebenfalls neu lackiert.

Der desolate Bodenbelag des Eingangsbereichs wurde inklusive der Unterkonstruktion komplett erneuert. Mit diesen ersten Maßnahmen wurde zum Erhalt des „Waldschlösschens“ und der weiteren Nutzung durch KiTa und Grundschule beigetragen. Die Arbeiten wurden durch Revierleiter Rolf Müller und unseren Mitarbeiter Herrn Nikolaus Wollmann hauptsächlich in Eigenleistung mit Unterstützung des Bauhofes erbracht.

Mario Weisbrich  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen



### Nachruf

Die Gemeinde Wimsheim trauert um

#### Oberfeuerwehrmann Dieter Glaser

der am 28.07.2017 im Alter von 63 Jahren verstorben ist. Herr Dieter Glaser gehörte seit 1986 der Freiwilligen Feuerwehr Wimsheim an. In dieser langen Zeit hat sich Dieter Glaser zum Wohle der Feuerwehr eingebracht und um die Gemeinde Wimsheim verdient gemacht. 1988 erwarb Dieter Glaser das Leistungsabzeichen in Bronze. Besonders wichtig war ihm die Jugendfeuerwehr, die mit seiner aktiven Mitwirkung 1993 gegründet wurde und welche er auch als Jugendwart weiter betreut und bis zu seinem Tod unterstützt hat.

Die Gemeinde Wimsheim und die Freiwillige Feuerwehr Wimsheim sind dankbar für sein großes ehrenamtliches Engagement und werden Herrn Dieter Glaser ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Angehörigen sprechen wir unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme aus.

Mario Weisbrich  
Bürgermeister

Axel Heinstein  
Kommandant  
Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

ter konnten die beiden Straßen wieder komplett für den Verkehr freigegeben werden.



Herzlichen Dank an alle Anwohner für ihr Verständnis für die Einschränkungen während der Bauzeit.

Mario Weisbrich  
Bürgermeister

## Sanierung der Wege im östlichen Teil des Friedhofes

Baubeginn durch die Firma Ezel GmbH+Co.KG



In der Sitzung des Gemeinderats am 30.05.2017 wurde die Planung für die Sanierung der Wege und Umgestaltung der Böschungflächen im östlichen Bereich des Friedhofes im Gemeinderat vorgestellt und beraten. Der Planung durch Landschaftsarchitekt Etienne Cappoen wurde zugestimmt und die Verwaltung wurde beauftragt, die Baumaßnahme beschränkt auszuschreiben und zu vergeben. Vorgesehen ist die Entfernung des Kleinpflasters im östlichen Eingangsbereich mit Anhebung der Zugangsrampe und somit Reduzierung des Gefälles sowie Entfernung der schadhafte Asphaltwege. Die Wege werden etwas verbreitert und mit einem Betonpflasterbelag belegt. Weiter sind die Schaffung einer zusätzlichen Wasserentnahmemöglichkeit sowie die Abflachung der Böschungsbereiche zu den Gräbern hin vorgesehen. Die geplanten Kosten für die Baumaßnahme betragen rund 176.000 €. Als günstigster Bieter wurde der Auftrag an die Firma Gebrüder Ezel GmbH+Co.KG aus Vaihingen/Enz vergeben.

## Sanierung der Gemeindestraßen

Fertigstellung des Bauabschnittes Grafen- und Nordstraße



Der erste Teil der diesjährigen Straßensanierungen in der Grafen- und Nordstraße konnte in dieser Woche durch die Firma EURO-VIA abgeschlossen werden. Nach dem Tausch der Wasserleitung im gesamten Bereich sowie Umbaumaßnahmen am Abwassersystem wurden durch die Versorgungsträger noch Stromleitungen und Breitbandinfrastruktur verlegt. Mit der Asphaltierung der gesamten Fahrbahnoberfläche und Fertigstellung der Gehwege in Betonpflaster

Die Firma Ezel hat bereits mit den Arbeiten begonnen. Durch die Bauarbeiten müssen teilweise die Brunnen abgestellt werden, da auch die Wasserleitung mit erneuert wird. Es wird leider nicht zu vermeiden sein, dass der Zugang zu den einzelnen Grabstellen erschwert ist. Die Baufirma versucht die Einschränkungen zu reduzieren.



Für Ihr Verständnis bedanken wir uns auch im Namen der Baufirma Ezel im Voraus.

Mario Weisbrich  
Bürgermeister

## Ihr Bauhof Heckengäu informiert:

### Baubeginn beim Zweckverband Bauhof Heckengäu

Mit der Gründung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu wurde durch die Versammlung auch die Entscheidung getroffen, den Bauhof am gemeinsamen Standort in Wurmberg zu erweitern. An diesem Standpunkt können durch die Erweiterung alle Fahrzeuge, Geräte und Materialien zentral stationiert bzw. gelagert werden. Anfangs 2015 wurden die Vorentwürfe in der Versamm-

lung beraten und in der Folge entschied sich der Zweckverband für die Errichtung einer Einhausung der Freifläche mittels einer Stahlkonstruktion, welche mit Trapezblech in Sandwichbauweise verkleidet und eingedeckt wird. Ende 2015 konnte dann die Auftragsvergabe erfolgen. Positiv wirkt sich aus, dass durch die Vergabe der Halle in einer Systembauweise eine deutliche Kostenreduzierung erzielt werden konnte.

Nach der Erteilung der Genehmigungen konnte nunmehr mit den Bauarbeiten begonnen werden. Neben den Baufirmen ist auch der Bauhof tätig, um in Eigenleistung z.B. die Waschplatte einzubauen. Nach der Fertigstellung der Fundamente erfolgt die Montage der Stahlkonstruktion.

Anbei ein paar Impressionen von der Baustelle.



Ihr Team vom Bauhof Heckengäu

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, [www.wimsheim.de](http://www.wimsheim.de). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.  
E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

## Allmandobstverkauf am 23.08.2017

Jedes Jahr findet in der Gemeinde Wimsheim eine Allmandobstversteigerung statt. So auch in diesem Jahr, obwohl es nicht so viel Obst hat. Dabei sieht es im westlichen Teil von Wimsheim noch besser aus wie im östlichen Teil.

Nachdem es im letzten Jahr unterschiedlich viel Obst gegeben hat und trotzdem noch viel Obst auf dem Boden liegen geblieben ist, möchte die Gemeinde Wimsheim den Grundstückseigentümern, die ihr **Obst nicht ernten können**, anbieten, diese Obstbäume im Rahmen der Allmandobstversteigerung ebenfalls mit zu versteigern. Der Erlös würde einem gemeinnützigen Zweck z.B. Kindergarten zur Verfügung gestellt.

Vorrangig geht es jedoch darum, dass das Obst nicht auf dem Boden verdirbt, sondern sinnvoll genutzt werden kann. Es bietet auch die Chance Wimsheimer Einwohnern, die nicht die Möglichkeit haben Obst zu ernten, an solches Obst zu gelangen, bevor es ungenutzt verdirbt.

Machen Sie daher regen Gebrauch von diesem Angebot.

Falls Sie eine solche Obstwiese haben, die Sie nicht abernten können, wenden Sie sich bitte an Herrn Dekreon Tel. 942717 oder an Frau Husar 942716.

**Auch nach der Allmandobstversteigerung können Sie uns noch Grundstücke melden, die sie nicht abernten können. Wir werden diese dann an Interessenten weitervermitteln.**

Am Mittwoch, den 23. August 2017, um 18.30 Uhr, findet dann im Sitzungssaal des Rathauses der Verkauf des Allmandobstes insgesamt statt.

Lose der Gemeinde gibt es am Mühlweg, Wiernsheimer Weg, Nähe Gartenhausgebiet, Judenforchen, Tannweg und auf verschiedenen Grundstücken der Gemarkung. Die Bäume sind mit blauen bzw. roten Kreuzen gekennzeichnet. Die privaten Grundstücke werden wir dann in diese Liste mit aufnehmen.

Interessenten wollen sich bitte die Lose vorher ansehen. Es ist zu hoffen, dass sich auch in diesem Jahr Interessenten einfinden, damit das Obst geerntet wird.

Bei Fragen zu einzelnen Losen wenden Sie sich bitte an Herrn Dekreon, Tel.: 9427-17.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die **Enzkreis-Streuobstwiesenbörse**. Über diese kostenlose Börse können Anbieter und Nachfrager von Obst und Obstgrundstücken zusammengeführt werden. Viele Familien sind dankbare Abnehmer für das angebotene Obst. Näheres erfahren Sie über die Internetseite des Enzkreises [www.enzkreis.streuobstwiesen-boerse.de](http://www.enzkreis.streuobstwiesen-boerse.de).

Bitte machen Sie bei Bedarf von beiden Angeboten Gebrauch.

## Sprechzeiten Notar

### Amtstage des Notars Günter Mauch

Im Zuge der laufenden Notariats- und Grundbuchreform geht wieder ein Stück Bürgernähe verloren. Da ich seit 01.03.2017 weitere Aufgaben beim Notariat Maulbronn übernehmen muss, können die bisher vom Notariat Mühlacker regelmäßig abgehaltenen Sprechstunden in Wimsheim und Wurmberg leider nicht mehr stattfinden. In Mühlacker bzw. in Maulbronn können aber weiterhin Beurkundungs- und Beratungstermine vereinbart werden. Mit Wartezeiten muss allerdings gerechnet werden.

Notariat Mühlacker

Notar Günter Mauch

Tel. 07041/8118940

## Abfall aktuell

### Elektrogeräte-Entsorgung am Montag, 04. September 2017

#### Hinweise

Bitte Karte rechtzeitig absenden!

10 Tage vor dem Wunschtermin muss die Karte bei der Firma GSI

mbH, Postfach 16 62, 75406 Mühlacker, sein. Geräte am Abholtag ab 07:00 Uhr bereitstellen.

- Kosten für Kühlgeräte und Haushaltsgroßgeräte **10,00 EUR je Gerät**
- Kosten für Fernsehgeräte und Monitore **8,00 EUR je Gerät**

Die Gebühren werden, wie bisher bei der Kühlgeräteentsorgung, von der Gemeinde bei der Ausgabe der jeweiligen Marken erhoben. Sie können mit diesem Entsorgungsscheck auch mehrere Geräte an einem Termin abholen lassen. Diese Schecks werden nur gegen Barzahlung ausgehändigt.

Mit Abholung des Entsorgungsschecks wird Ihnen gleichzeitig eine **Gebührenmarke ausgehändigt**, die seitlich am Gerät angebracht werden muss. Die Entsorgungsfirma nimmt nur diejenigen Geräte mit, welche mit dieser Marke gekennzeichnet sind.

Die Schecks und Gebührenmarke erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 11 – Frau Steiner.

**Nächste Elektrogeräte-Entsorgung ist am**

**Montag, 09. Oktober 2017.**

## Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



### Einsatzbericht 13-2017:

Am 21.07. um 17:25 Uhr wurde die Feuerwehr Wimsheim in Stufe 1 zu einer Türöffnung alarmiert. Als sich die Kameraden über Funk bei der Leitstelle meldeten, um den genauen Einsatzauftrag abzufragen, teilte diese mit, dass die Türe bereits geöffnet und ein Einsatz der Feuerwehr somit nicht mehr notwendig sei.

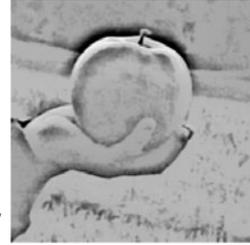
## Kindergarten Wimsheim



### Neue Küche für den Kindergarten



Offener, neuwertig ausgestattet und ergonomischer angeordnet ist die neue Küche in der Schmetterlingsgruppe. Die ca. 30 Jahre alte Einbauküche, deren Arbeitshöhe sich damals an der Größe der Kinder orientiert hat, war mehr als verbraucht, die Elektrogeräte z.T. defekt und das Angebot an Stauraum und Arbeitsflächen längst nicht mehr zeitgemäß. Durch das optimale Zusammenspiel vom Ausräumen der Schränke, über den Ausbau der alten Küche und die notwendigen Handwerkerleistungen bis hin zum Einbau der neuen Küche konnte die gesamte Prozedur trotz laufendem Kindergartenbetrieb in relativ kurzer Zeit bewerkstelligt werden. Die neue Küche bietet u. a. viel Stauraum und neben den üblichen Elektrogeräten auch eine Spülmaschine. Das KiTa-Team bedankt sich herzlich bei der Gemeindeverwaltung, die die Notwendigkeit eines neuen Küchenbereiches befürwortet hat und einer schnellen unbürokratischen Sanierung zugestimmt hat. Die Erzieherinnen, die Kinder und auch die Eltern freuen sich sehr über die neue Küche, die für den täglichen reibungslosen Betrieb unerlässlich ist.



## *Streuobstpflanzaktion 2017* „Bäume für das Heckengäu“

Ab sofort können sie für ihre Obstwiesen günstig Streuobstbäume bestellen. Mit der Pflanzung leisten sie einen wichtigen Beitrag für den Erhalt unserer heimischen Streuobstwiesen.

**Was:** **Obstbäume mit Zubehör: Hochstämme für 10 Euro**  
oder Halbstämme für 20 Euro

**Wer:** Menschen und Kommunen aus der LEADER Region Heckengäu, Althengstett, Unterhaugstett, Möttlingen, Monakam, Eberdingen, Egenhausen, Friolzheim, Gechingen, Haiterbach, Mönsheim, Nagold, Neuhausen, Ostelsheim, Simmozheim, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wildberg, Wimsheim

**Wann:** Bestellungen sind ab sofort bis zum **30.09.2017 !** möglich.  
Ausgabe im November 2017 u.a. in Mönsheim und Eberdingen.

**Wie:** Pflanzbedarf feststellen, Bestell- und Sortenliste anfordern, Sortenauswählen, Bestellung abschicken

**Wo:** **Sortenliste und Bestellformulare** finden sie unter:

**[www.moensheim.de](http://www.moensheim.de) oder [www.leader-heckengaeu.de](http://www.leader-heckengaeu.de)**

**Bei Fragen** wenden sie sich an: Joachim Baumgärtner Friolzheimer Str.24 71297 Mönsheim  
**[streuobst-pflanzaktion2017@gmx.de](mailto:streuobst-pflanzaktion2017@gmx.de) oder telefonisch 07044 5928**

gefördert durch::



[www.leader-heckengaeu.de](http://www.leader-heckengaeu.de)



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in ländliche Gebiete



Vorhaben des Maßnahmen- und  
Entwicklungsplans Ländlicher Raum  
Baden-Württemberg 2014-20 MEPL III

Abbildung der Apfelsortenliste; eine weitere Liste mit Birnen, Kirschen und Wildobstsorten ist unter den genannten Adressen erhältlich.



[www.leader-heckengau.de](http://www.leader-heckengau.de)



Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in ländliche Gebiete



Vorhaben des Maßnahmen- und  
Entwicklungsplans Ländlicher Raum  
Baden-Württemberg 2014-20 MEPL III

## Streuobstpflanzaktion 2017

Apfelsorten (ohne Ballen)	Sorte als Hoch- oder Halbstamm	Reifezeit Lagerung E=Ende	Befruchter +/++ = gut 0=ungeeignet	Resistenz + = gut 0 = mittel	Eigenschaften
Blütezeit: früh	Alkmene	R. 8 / L. 11	+	0	früher Tafelapfel, anfällig für Krebs/Feuerbrand
mittelspät	Berner Rosenapfel	R. E9 / L. 1	+	0	spätblühend, schorfanfällig, frosthart
mittelspät	Freiherr v. Berlepsch	R. E9 / L. 3	+	0	Blüht mittelspät, anfällig für Krebs/Spitzendürre/Feuerbrand
mittel	Öhringer Blutstreifling	R. 10 / L. 4		+	Liebhabsorte, schorfanfällig
spät	Bittenfelder Sämling	R.E10 / L. 3	+	++	anspruchlos, für mittlere Lagen
mittelspät	Brettacher	R. 10 / L. 5		+	liebt warme Böden, mittlere Lagen
Mittelfrüh	Rheinischer Bohnapfel	R. E10 / L.6		+	sehr robust, für höhere Lagen
früh	Gelber Boskoop	R. 10 / L.3		+	für mittlere Lagen, wenig Feuerbrand
früh	Roter Boskoop	R. 10 / L.3		+	s.o.
früh	Geheimrat Oldenburg	R. 9 / L. 11	+	0	benötigt gute Böden, eher als Halbstamm empfohlen
früh	Gehrsers Rambur	R.10- Most		+	widerstandsfähig gg. Feuerbrand
mittelspät	Rheinischer Winterrambur	R.10 / L. 4	0	+	robust, für hohe Lagen geeignet
mittelspät	Gewürzluiken	R.10 / L. 3		0	Liebhabsorte, stark Krebsanfällig
mittel	Glockenapfel	R.10 / L. 5	++	+	guter Pollenspender, hoher Schnittbedarf
mittelspät	Goldparmäne	R. 9 / L. 12	++	0	guter Pollenspender, anfällig für Feuerbrand
mittelfrüh	Goldrenette aus Blenheim	R. 9 / L. 2	0	+	robust, auch für höhere Lagen geeignet
früh	Gravensteiner	R. 9 / L. 11		0	schorfanfällig, starkwüchsig
mittel	Hauxapfel	R. 10 / L. 3	+	+	starker Wuchs, anspruchslos
früh	Jakob Fischer	R. 9	0	+	Früher Tafelapfel zum direkt Verzehr
mittelfrüh	James Grieve	R 9 / L. 10	++	0	guter Pollenspender, sonst eher anfällig
mittel	Kaiser Wilhelm	R.E9 / L. 3	0	+	anspruchlos, moniliaanfällig
mittel	Kardinal Bea	R. 10 / L.11	+	+	guter Pollenspender, anspruchslos
früh	Klarapfel	R. 7-8	++	0	guter Pollenspender, Sommerapfel, krebsanfällig
mittel	Korbiniansapfel	R.10 / L. 5		+	Sämlingsauslese v. Korbinian Aigner, robust
mittelspät	Ontarioapfel	R.10 / L. 5	+	0/+	für warme, spätfrostgefährdete Lagen, krebsanfällig
mittelfrüh	Rubinola	R. 9 / L.11		++	Robust, starkwachsend, für warme Lagen
mittelfrüh	Sonnenwirtsapfel	R.E9 / L.2		++	sehr robust
spät	Rote Sternrenette	R. 10 / L.12	+	+	starker Wuchs, Weihnachtsapfel
mittelfrüh	Welschisner	R.10 / L.5		+	für rauhe Lagen
mittel	Zabergäurennette	R.E10 / L.3	0	+	für gute mittlere Lagen
	Eberdinger Sämling	R.9 / L.?		+	robuste Liebhabsorte, Wirtschaftsapfel



## Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis

### AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Neuhausen, Gewinn: Streichertswiesen  
Flst.Nr.: 3760, Fläche: 28.602 m<sup>2</sup>, Nutzung: Ackerland**

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Enzkreis - Landwirtschaftsamt bis zum 01.09.2017 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **2150 8481.02/0097-2017**

## Aus dem Standesamt



### Geburten

Geboren am 10. Juli 2017

Finn Jonah Förnzler

Sohn der Eheleute Stefanie Alexandra Feucht-Förnzler geb. Feucht und Thilo Förnzler, Wimsheim

Geboren am 17. Juli 2017

Emilie Fiona Oßwald

Tochter der Eheleute Ewa Oßwald-Lyduch geb. Lyduch und Markus Georg Oßwald, Wimsheim

## Ortsbücherei



Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de

<http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx>

**Unsere Öffnungszeiten**  
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr  
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr  
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

### Sommerferien

Von 18. August bis 08. September 2017 ist die Bücherei geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

## Notdienste



### 116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

**Öffnungszeiten:** Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

## Ortsbücherei

### Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



#### Notfallpraxis am Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim,  
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

#### Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,  
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

#### Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

**Achten** Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

**Hausnummer**

bei Tag & Nacht



## Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

**Samstag, 12. August 2017**

Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, Westliche 10 (gegenüber Kaufhof),  
Tel. **10 20 94**

**Sonntag, 13. August 2017**

Christoph-Apotheke, Pforzheim, Christoph-Allee 11, Tel. **31 21 40**

## Soziales

### **bwlv – Zentrum Pforzheim**

**im Haus der seelischen Gesundheit**

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,  
Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).  
Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –  
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.  
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim  
Tel.: 07231 1394080  
Fax.: 07231 13940899

### **Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil**

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr;  
in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an [patientenfuersprecher-enz@t-online.de](mailto:patientenfuersprecher-enz@t-online.de)

### **Diakonie- und Sozialstation**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,  
Tel. 07044 8686, Fax 07044 8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.